

Bauanleitung Türöffner-Beleuchtung VW Sharan

1. Vorbemerkungen
2. Projektbeschreibung
3. Voraussetzungen
4. Benötigtes Material und Werkzeug, Zeitaufwand
5. Montage der Beleuchtung
 - 5.1. der Spiegelverstellung / Abdeckkappe bzw. des Hochtöners
 - 5.2. Demontage des Türgriffs incl. Fensterheber-Schalter
 - 5.3. Verkabelung, Einbau der LED
 - 5.4. Anpassen der Blendenkrümmung
 - 5.5. Montage aller gelösten Teile
6. Funktionsprüfung
7. Schlußbemerkung, evtl. Änderungen und Verbesserungen
8. Copyright und Veröffentlichung, Version

1. Vorbemerkungen

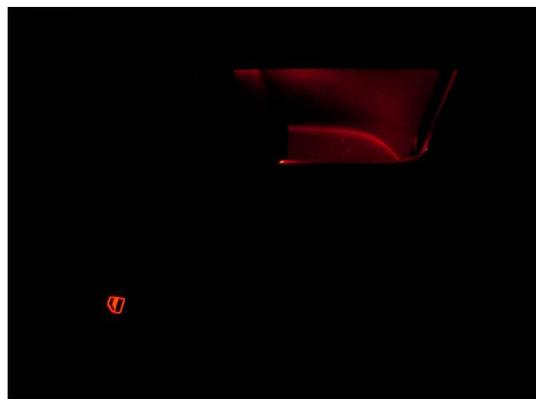
Angeregt durch einen Artikel auf den Seiten von PassatPlus.de und regelmäßige Kommentare von Mitfahrern, die beim Aussteigen im Dunkeln den Türöffner nicht fanden, ist es das Ziel dieses Projektes, eine Beleuchtung der Türgriff-Mulden auch für den VW Sharan zu realisieren.

Die Umsetzung ist in dieser Anleitung so beschrieben, wie sie von mir durchgeführt wurde. Das soll nicht heißen, daß der beschriebene Weg der einzig gangbare ist. So ist z.B. die Anzahl der LED, ihre Farbe und Position veränderbar.

Bei allen Arbeiten am Fahrzeug ist zu bedenken, daß ggf. Gewährleistungsansprüche gegenüber dem Hersteller verloren gehen können. Aufbau, Montage und Betrieb der Türgriff-Beleuchtung erfolgen auf Gefahr des Ausführenden, eine Gewähr für das korrekte Funktionieren der Schaltung sowie eine Haftung für eventuelle Folgeschäden kann vom Autor nicht übernommen werden ! Auch sollte vor Beginn der Anschlußarbeiten die Batterie abgeklemmt bzw. die entsprechende Sicherung gezogen werden !

2. Projektbeschreibung

Die Türgriffbeleuchtung wird über Leuchtdioden realisiert, die in die vordere obere Kante der Griffmulden eingesetzt werden. Die Stromversorgung erfolgt durch Abgriff von Masse und Beleuchtungsplus an den entsprechenden Pins der elektrischen Fensterheber.



3. Voraussetzungen

Die folgende Beschreibung bezieht sich auf einen VW Sharan, Baujahr 7/2001. Sie ist jedoch auch auf andere Fahrzeuge anwendbar. Diese Bauanleitung setzt elektrische Fensterheber mit beleuchteten Schaltersymbolen an allen Türen voraus.

4. Benötigtes Material und Werkzeug, Zeitaufwand

Für die Türöffnerbeleuchtung als solches werden die folgenden Bauteile benötigt:

Pos.	Menge	Conrad-Bestell-Nr.	Bezeichnung	Einzelpreis
1	4	182451-LN	LED rot 5mm für 12V	0,51 EUR
2	ca. 1 m		zweipolige, hochflexible Litze 0,5 mm ²	1,00 EUR
3	ggf. 8		Schnellklemmverbinder (Stromdiebe)	
4			Isolierband	

Der Einsatz von 12V-tauglichen LED erspart den Einbau von Vorwiderständen für die LED. Die angegebenen Bestellnummern und Preise stammen aus dem Conrad-Katalog im Juli 2005 und sind eigenverantwortlich auf Gültigkeit zu prüfen !

Für die Arbeit werden die folgenden Werkzeuge benötigt: kleiner Flachsraubendreher, kleine Rundfeile, Heißklebepistole sowie Kombizange / ggf. LötKolben und Multimeter.

Besondere Kenntnisse werden für die Montage nicht benötigt. Allerdings wird vorausgesetzt, daß mit dem o.g. Werkzeug umgegangen werden kann. Es sollten ca. 1,5 Stunden Arbeitszeit einkalkuliert werden.

5. Montage der Beleuchtung

5.1. Demontage der Spiegelverstellung / Abdeckkappe bzw. des Hochtöners

Im vorderen Teil des Türöffners befindet sich je nach Fahrzeugausstattung und Art des Türöffners entweder der Schalter für die Spiegelverstellung (z.B. Fahrerseite), eine Blindkappe (z.B. Beifahrerseite) oder ein Hochtön-Lautsprecher (z.B. hintere Türöffner). Dieser jeweilige Einsatz kann mit der bloßen Hand zur Fahrzeuginnenseite hin abgezogen werden.



Nach Lösen der ggf. vorhandenen Steckverbindung kann der Einsatz vollständig entfernt werden.

5.2. Demontage des Türgriffs incl. Fensterheber-Schalter

Mit einem kleinen Schlitz-Schraubendreher wird vorsichtig der geriffelte Teil des Innen-Türgriffs zur Fahrzeug-Außenseite gehobelt und in die gleiche Richtung herausgezogen. Jetzt kann die eingeclipste Griffschale mit den Fensterhebern vom hinteren Ende beginnend nach oben abgehoben werden. Nach Lösen der Steckverbindung kann der Türgriff vollständig entfernt werden.



5.3. Verkabelung, Einbau der LED

Zunächst wird je Türöffner ein ca. 25 cm langes Stück Doppellitze zwischen der Aussparung für die Fensterheberschalter und der Aussparung vor dem Türöffner eingefädelt. Das Kabelende im Bereich des Fensterheberschalters wird nun an die freigelegten Kabel „Masse“ und „Beleuchtungsplus“ des Steckverbinders angeklemt; die betreffenden Adern hatten im vorliegenden Fall alle die Farben Braun (Masse) bzw. Grau-grün (Beleuchtung). Die Verbindung kann je nach Wunsch durch Löten bzw. Schnellklemmverbinder geschehen. Abisolierte Stellen sind anschließend wieder sorgfältig zu isolieren.



Am freien Ende des Kabels kann nun polungsgerecht die LED angelötet werden. Jetzt ist sicherheitshalber ein Funktionstest durchzuführen (siehe Punkt 6). Anschließend wird mit der Rundfeile der vorhandene Ausschnitt in der Griffmulde entsprechend der LED-Größe geweitet und die LED mittels Heißkleber fixiert.



5.4. Anpassen der Blendenkrümmung

Abschließend muß noch in die zum Türöffner zeigende Seite des vorderen Türgriff-Moduls eine LED-Öffnung gefeilt werden; die ursprünglich konvexe Rundung wird in eine konkave Rundung verwandelt.



5.5. Montage aller gelösten Teile

Jetzt können alle Teile in umgekehrter Reihenfolge wieder montiert werden. Dabei ist auf den festen Sitz aller Steckverbindungen zu achten.

6. Funktionsprüfung

Beim Einschalten der Fahrzeugbeleuchtung müssen die eingebauten LED aufleuchten; ihre Leuchtkraft ist über den Regler der Armaturenbeleuchtung einstellbar.



7. Schlußbemerkung, evtl. Änderungen und Verbesserungen

Auf die beschriebene Art und Weise kann sehr einfach eine Beleuchtung der Türöffner beim VW Sharan und baugleichen Modellen nachgerüstet werden. Eine ebenso einfache Lösung ist bei Fahrzeugen ohne elektrische Fensterheber leider nicht realisierbar, hier müssten entsprechend Kabel z.B. vom Lichtschalter in die Türen verlegt werden.

8. Copyright und Version

Diese Einbauanleitung ist geistiges Eigentum des Verfassers. Jegliche gewerbliche Veröffentlichung oder Verwendung bedarf der schriftlichen Genehmigung des Autors; die private und unentgeltliche Veröffentlichung und Verwendung dieses Textes ist hiermit gestattet.

Kontakt: Volker Sörgel, voug_de@yahoo.com

Dokumentversion: 17.07.2005